



Oberreuter Waldpost

Ausgabe Nr. 06, Dezember 2004, Jg. 39

www.oberreut.org



Winter in Oberreut





Die Oberreuter Waldpost

Bürgerheft des
Bürgervereins Oberreut e.V.

Ausgabe Nr. 6, Dezember 2004, Jg. 39

Inhaltsverzeichnis

Aus der Arbeit des Vorstands	2
Wir gratulieren, Wichtige Rufnummern	9
Aus den Parteien in Oberreut	10
Aus den Vereinen	16
Neue Partnerschaft	18
Neuapostolische Kirche	19
Weißerose	20
Kinderfreundliches Oberreut	21
Ökumenische Bücherei Oberreut	22
St. Thomas Morus	23
Beitrittserklärung	24

Titelbild: Bild von Helmut Kern.
Es zeigt die Otto-Wels-Straße.

Herausgeber

Bürgerverein Oberreut e.V.
Klaus Schaarschmidt, 1. Vorsitzender
www.oberreut.org

Bankverbindung:

Sparkasse Karlsruhe
BLZ 660 501 01, Kto.-Nr. 9 249 582

Verteilte Auflage: 5.450 Exemplare

Redaktion: Klaus Schaarschmidt (verantwortlich)

Goerdelerstraße 1, 76189 Karlsruhe
Fon 0721 9862779, Fax 0721 9862789

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigenservice:

Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de

Die Mediadaten sind unter
www.buergerhefte.de abrufbar.
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 gültig.

Erscheinungsweise:

6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Redaktionsschluss:

10. Januar 2005 für Heft 1/2005



Weihnachtsgruß

Frohe Weihnachten und ein
gesegnetes, glückliches Neue Jahr
wünscht der Vorstand des Bürger-
vereins Oberreut e.V.

allen Mitgliedern,
Mitbürgerinnen und Mitbürgern,
den Freunden und Gönner,
den Verantwortlichen der
städtischen Ämter, der Polizei,
den Kirchen, den Parteien und
den befreundeten Vereinen.

Der Vorstand bedankt sich für die
2004 erfahrene gute Zusammenarbeit
und hofft auf eine weitere gute
Zusammenarbeit im Jahr 2005.

Klaus Schaarschmidt, 1. Vorstand



**PS: Bitte beachten Sie
die Einladung zur
Weihnachtsfeier des BVO.**



Aus der Arbeit des Bürgervereins

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder ist ein Jahr vergangen. Wichtige Ereignisse und viel Arbeit liegen hinter uns. Bei der Jahreshauptversammlung am 29.03.2004 hatten sich keine Veränderungen in der Vorstandschaft ergeben. Rechenschaftsbericht und Kasse waren in Ordnung, so dass der Vorstand entlastet werden konnte.

Am 08. Mai sollte dann eigentlich unsere erste „Open-Air“-Veranstaltung starten. Unter der routinierten Schirmherrschaft von Stadträtin Annelie Weber, aber leider bei sehr regnerischem Wetter wurde unser 10. Oberreuter Platzflohmarkt auch „indoor“ in der Weißen Rose wieder ein schöner Erfolg - sowohl für die Teilnehmer als auch für die auch die Besucher, die wieder so manches Schnäppchen erhaschen konnten. Weiter ging es dann am 15. Mai mit dem nun schon 6. Bouleturnier. Hier war uns das Wetter hold. Schirmherr Stadtrat Manuel Cortes sowie Engelbert Schätzle und Bernd Kraut hatten das Turnier so gut vorbereitet, dass es eine Freude war, den zahlreichen miteinander wetteifernden Teilnehmern zuzusehen.

Das 36. Sommerfest im Juli bescherte uns Dank der Unterstützung der Sparkasse Karlsruhe ein fünftägiges, abwechslungsreiches Programm. Für Stimmung im Zelt des Festwirtes Michael Langolf sorgten der Musikverein Söllingen, die Badischen Waldulmer, und am Abschlussstag dann die Sean Treacy Band.



www.karlsruher-kind.de

Seniorenachmittag und Kindernachmittag, zu denen der Bürgerverein eingeladen hatte, rundeten das bunte Bild auf dem Festplatz ab. Michael Langolf wird uns im nächsten Jahr nicht mehr als Festwirt zur Verfügung stehen. Wir sind aber guten Mutes, dass auch 2005 das Sommerfest stattfinden kann.

In verlässlicher Qualität von Stadtrat Manfred Bilger vorbereitet und betreut, führte uns am 18. September unser alljährlicher Busausflug nach Heidelberg - sicher chauffiert von unserem langjährigem Mitglied Lothar Zörrer (siehe Bericht).

Unser erstes gemeinsames St. Martinsfest mit Umzug, Pferd und Feuer am 11. November wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Hierüber werden wir in der nächsten Ausgabe berichten.

Der Bürgerverein hat aber im dem zurückliegenden Jahr nicht nur Feste und Ausflüge organisiert. Ein Schwerpunkt war die Verbesserung der Situation der Jugendliche in Oberreut und der Zustände rund um das Ökumenische Gemeindezentrum und das Gemeinschaftszentrum. Hier haben wir in zwei runden Tischen erreichen können, dass die beiden Streetworker ihre erfolgreiche Arbeit in Oberreut bis Mitte 2006 weiterführen können.

Eine Waldputzede wurde zusammen mit der Sophie-Scholl-Realschule und der Engelbert-Bohn-Schule am 01. Oktober organisiert (siehe Bericht).

Am 14. Oktober hatten wir Herrn Oberbürgermeister Heinz Fenrich gemeinsam mit verschiedenen Amtsleitern und Amtsvertretern auf dem Podium bei unserem gut besuchten Bürgerforum zu Gast. Über diese gelungene Veranstaltung werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten.

Am Badeniaplatz konnte nach langen hin und her endlich eine Ampel aufgestellt wer-



den, die nun hoffentlich den Schulweg sicherer macht. Die Infotafel mit Stadtplan wurde zweckmäßigerweise von der Goerdelerstraße zur Stadtteileinfahrt Pulverhausstraße/Otto-Wels-Straße verlegt.

Der erste Spatenstich für das Einkaufszentrum am Badeniaplatz ist leider immer noch nicht in Sicht. Ob es in der vorliegenden Planung realisiert werden kann, ist leider weiter ungewiss.

Dies war in Kürze ein Rückblick für 2004.

Mein Dank richtet sich an alle, die uns bei unserer Arbeit im BVO unterstützt haben. Dies gilt insbesondere für meine Vorstandskolleginnen und -kollegen, die neben ihren Pflichten in Beruf und Familie noch Zeit für diese ehrenamtliche Arbeit finden.

Ihnen, liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Bürgervereins Oberreut, wünsche ich einen besinnlichen Jahresausklang und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2005.

Klaus Schaarschmidt
Vorsitzender



Bedeutende Geburtstage in unserem Stadtteil

In den letzten Monaten haben vier Mitglieder des Bürgervereins Oberreut besonders hervorzuhebende Geburtstage gefeiert.

Bei allen Jubilaren handelt es sich um langjährige Mitglieder unseres Vereins, die für den BVO und den Stadtteil Oberreut eine besondere Bedeutung haben.

Der Bürgervereinsvorsitzende Klaus Schaarschmidt hat ihnen aus Anlaß ihres jeweiligen Jubeltages gratuliert. Wir wollen dem mit diesem Artikel eine kurze Würdigung folgen lassen.

Am 10. Juni 2004 feierte **Altstadtrat Georg Nitzschke** seinen 70. Geburtstag. Georg Nitzschke ist seit März 1973 Mitglied des Bürgervereins. Er gehört zu den Obereutern, die

„Erlebnisbäckerei“
Oberreut

Vielfältige Weihnachtsbäckerei:
u. a. Gewürzschnitte, Dambedei und
Diabetikergebäck...

...schmecken was sich gebacken hat.

Am Badeniaplatz, Wilhelm-Leuschner-Straße 49
Telefon: 0721 8648251

OBERREUT APOTHEKE
DR. ULF KÖNIG

Bei uns sind Sie
bestens beraten!

Arzneimittel - Homöopathie
Krankenpflege - Kindernährmittel
Verbandstoffe - Kosmetik

EUGEN-GECK-STR. 4b · Ladenzeile
KA-OBERREUT · Fon 863208 · Fax 861424

Friseurteam

Haarmonie

Inh. Ursula Rahm-Semmelmann
Damen + Herrensalon

Haselweg 6 76185 Karlsruhe
Telefon 0721 579904

Wir wünschen
Ihnen frohe
Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Rosenstüble
Griechische und deutsche Spezialitäten

**Täglich Tagesessen mit
Beilage und Salat für nur
bis 6 Euro**

Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr

Für Weihnachtsveranstaltungen Tisch-Reservierung erbeten
76189 Karlsruhe · Joachim-Kurzaj Weg 9
Öffnungszeiten: 10 - 22 Uhr · Mittwochs Ruhetag
Durchgehend warme Küche



an herausragender Stelle für die Entwicklung des Stadtteils tätig waren.

Von 1980 bis 1994 gehörte er dem Karlsruher Gemeinderat an und hat sich dort für die Weiterentwicklung von Oberreut besonders eingesetzt.

In dieser Zeit fielen wichtige Entscheidungen für unseren Stadtteil. Er war Mitglied des BVO-Vorstands und in seiner Partei, der SPD, viele Jahre als stellv. Vorsitzender des Ortsvereins Oberreut aktiv.

Fritz Jörg feierte am 9. September 2004 seinen 70. Geburtstag. Mitglied im Bürgerverein Oberreut ist er seit Juli 1968.

Die Bürger, die schon längerer Zeit im Stadtteil Oberreut wohnen, haben ihn in seiner Zeit als Vorsitzender des Bürgervereins von 1972 bis 1988 als einen engagierten und für die Belange des Stadtteils kämpfenden Vertreter erlebt. Er brachte seine Ideen zur Weiterentwicklung des Stadtteils ein und vertrat sie mit seinen Vorstandsmitgliedern wenn es sein mußte auch hartnäckig. Der Bürgerverein Oberreut hat ihm viel zu verdanken.

Der Oberreuter Arzt der 1. Stunde **Dr. Klaus Gaedtke** konnte am 5. Oktober 2004 seinen 75. Geburtstag begehen. Der „Oberreuter Doktor“ betrieb seine Praxis 30 Jahre lang, nämlich von 1966 bis 1999.

Bereits im Januar 1966 wurde er Mitglied des Bürgervereins.

Auch nach Ende seiner aktiven Zeit als Arzt blieb er dem Stadtteil und seinen Menschen verbunden. Er zählt bis heute zu dem Team, das alljährlich den Oberreuter Flohmarkt vorbereitet, und er steht dem Bürgerverein seit vielen Jahren als Kassenprüfer zur Verfügung.

Schließlich gehört auch die Ehrenbürgerin der Stadt Karlsruhe **Hanne Landgraf** zu den Jubilaren, denen wir zum Dank verpflichtet sind. Sie feierte am 14. Oktober 2004 ihren 90. Geburtstag.

In ihrer Zeit als Stadträtin hat sie sich um die Belange unseres Stadtteils in den Anfangsjahren besonders gekümmert. Deswegen wurde sie auch bereits im Juni 1970 Mitglied des Bürgervereins Oberreut und zählt somit ebenfalls zu unseren ältesten Mitgliedern. Besonders erfreulich ist es, daß sie trotz ihres hohen Alters immer einmal wieder Veranstaltungen in Oberreut besucht.

Bei all diesen „Geburtstagskindern“ verbinden wir unsere Gratulation mit dem Dank für die Arbeit zu Gunsten unseres Stadtteils. Und wir wünschen ihnen noch viele schöne und erfüllte Lebensjahre.

*Manfred Weber
Waldpost-Redaktion*



Altpapiersammlung

Immer am 1. Mittwoch im Monat

Die nächsten Termine

Mittwoch, den 5. Januar 2005

Liebe Oberreuter Mitbürger und Bürgerinnen, am **3. November, 1. Dezember und 5. Januar** führt der Bürgerverein wieder seine Altpapiersammlung durch. Bitte unterstützen Sie auch diesmal unsere Aktion und legen Sie das gebündelte Papier bis spätestens 15.00 Uhr an den Fahrbahnrand.

Wir danken herzlich für Ihre Mithilfe.
Der Vorstand

Altpapierhotline: 0721 866274
für Fragen und Anregungen

Ab dem 2.12.2004 können Sie dieses Bürgerheft und zehn weitere wieder im Internet unter **www.ka-news.de/buergerheft** als PDF abrufen.



● ● ●

Interessengemeinschaft Oberreut

Frühschoppentermine:

05. Dez	BVO
09. Jan	St. Thomas Morus
06. Feb	CDU

An jedem 1. Sonntag im Monat wird traditionell ein Bürgerfrühschoppen in der Weißen Rose (hinterer Eingang) durchgeführt.

Es bietet sich für alle Oberreuter die Möglichkeit in lockerer Atmosphäre Gespräche über unseren Stadtteil zu führen und ermöglicht unseren Vereinen und Institutionen sich einen breiten Publikum vorzustellen.

Beginn ist jeweils 10.30 Uhr unterer Eingang zur "Weißen Rose".

Bitte Beachten der 1. Frühschoppen im 2005 findet wegen Neujahr am 09. Januar statt.

Klaus Schaarschmidt

● ● ●

Busausflug des Bürgervereins

Alt Heidelberg du Feine...

...du Stadt an Ehren reich. So beginnt die zweite Strophe vom Lied der Badener. Der BV-Oberreut wollte dies überprüfen. Am 18. September steuerte Lothar Zörner den Bus, vollbesetzt mit Oberreuter Bürgern, in Richtung Heidelberg. Diese wurden während der Fahrt vom 1. Vorsitzenden Klaus Schaarschmidt begrüßt und von Stadtrat Manfred Bilger über das Tagesprogramm informiert. In Heidelberg, unterhalb des Schlosses, nahmen wir den ehemaligen Stadtrat und Erster Kriminalhauptkommissar Dieter Berberich



Schnittblumen, Gestecke, Kränze, Topfpflanzen
...und mehr für jeden Anlass

Ihr Blumenladen in Oberreut

Wir bieten Ihnen:

- Frische Schnittblumen in großer Auswahl
- Topfpflanzen, auch auf Vorbestellung
- Komplett Blumen-
ausstattungen für:
Hochzeiten
Taufen
Jubiläen
Trauerfeiern
... und jeden sonstigen
Anlass

Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich von unserer Qualität und Kreativität

Wilhelm-Leuschner Straße 47
(beim Badeniaplatz),
76189 Karlsruhe · Fon 0721 9209494
Öffnungszeiten.: Di - Fr 9.00 - 13.00 &
14.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr,
So 10.00 - 12.00 Uhr



Besenwirtschaft „Reblaus“ Platz. Abendessenszeit! Ja, schon wieder hatten wir ein Lokal ausgesucht, welches unsere Fahrtteilnehmer durch das hervorragende Preisleis-

auf. Dieter Berberich führt uns über den Schlosshof bis hin zum Großen Fass. Schon nach den ersten Worten, wurde uns allen klar, dass Dieter Berberich seine Heimatstadt liebt. Sein großes geschichtliches Wissen über die Gründung der Stadt, den Bau des Schlosses und deren Besitzer brachte er so charmant herüber, dass ein jeder gezwungen war ihm zuzuhören. Vom Schloss mussten wir einen kurzen aber steilen Abstieg machen und bum-melten durch die Heidelberger Altstadt. Dort verließ uns auch unser Führer Dieter Berberich um zu seiner Familie zu eilen. Selbstverständlich entließen wir Ihn mit großem Beifall und wünschten dem neuen stolzen Opa für sich, seine Familie und dem nur wenige Tage alten Enkelkind alles Gute.

tungsverhältnis mehr als zufrieden stellte. Mit gelungen Liedvorträgen unterhielten uns die Ausflugsteilnehmer Rolf Albecker und Adolf Süpfle.

Kurz vor der Heimreise bedankte sich der 1. Vorsitzende Klaus Schaarschmidt mit einem Präsent beim Busfahrer Lothar Zörrer und beim Mitorganisator und Ideengeber Stadtrat Manfred Bilger.

Auf der Heimfahrt wurde das mögliche Ausflugsziel für den 12. Busausflug des BVO durch Manfred Bilger bekannt gemacht. Im Jahre 2005 stehen der Fels Loreley und dessen Umgebung zur Planung an.

Herzlichen Dank an alle die am Ausflug teilgenommen, an der Vorbereitung, Planung und Durchführung beteiligt waren.

Drum grüß ich dich mein Badener Land...
Herzlichst, Ihr Manfred Bilger

In der Altstadt erholten wir uns in Vettlers Brauhaus durch die Einnahme von Speisen und Getränken. Unaufhaltsam zogen die Zeiger auf der Armbanduhr ihren Kreis. Das Schiff lag am Neckarhafen in Heidelberg für uns abfahrbereit. Bei herrlichem Sonnenschein saßen wir auf dem Freideck und fuhren vorbei am Schloss durch die Schleusen nach Neckargemünd. Während der Fahrt wurden uns auch immer wieder Informationen über die Schleusungen sowie über die Sehenswürdigkeiten rechts und links des Neckars gegeben.

Engelbert-Bohn-Schule und Sophie-Scholl-Realschule unterstützen die große Müllentsorgungsaktion

Inzwischen ist es schon Ehrensache, dass die Schülerinnen und Schüler aus der „Gelben Schule“ aktive bei der alljährlichen „Putzede“ in Oberreut beteiligen. Nachdem die Realschule bereits im letzten Jahr im Einsatz

In Neckargemünd erwartete uns unser Bus. Die Ausflugsfahrt setzte sich durch die wunderschöne, schon langsam herbstlich werdend, fort nach Rot-Malsch. Im Weingut Boes fand das Hoffest statt. Wir nahmen allerdings in der

Schüler aus dem Schulzentrum Südwest bei der „Waldputzede“ aktiv



Thema: **Gesundheit**

NEU www.dr-koenig-online.de

Die gesunde Seite Ihrer Apotheke!

HUSTEN und SCHNUPFEN

Umckaloabo® & Co. – Heilpflanzen können helfen

Erkältung – Regen, häufige Wetterwechsel und kühlere Temperaturen stellen hohe Anforderungen an unsere Abwehrkräfte. Kommen auch noch Streß oder seelische Probleme dazu, ist unser Immunsystem gerade in der sogenannten Schmuddelwetter-Jahreszeit rasch überfordert – ideale Bedingungen für Erkältungserreger.

„Für Erkältungskrankheiten gilt ganz besonders -Vorbeugen ist besser als heilen“, so Dr. Ulf König Besitzer und Leiter der **OBERREUT-APOTHEKE**. „Abwechslungsreiche Ernährung, Saunabesuche, Kneipp-Anwendungen und regelmäßige Spaziergänge an der frischen Luft stärken unser körpereigenes Abwehrsystem. Auch mit **Vitamin C** in hoher Dosierung, **Zink** und pflanzlichen Immunstimulanzien wie **Sonnenhut** oder **Taigawurzel** können wir unser Immunsystem unterstützen und auf Hochtouren bringen. Damit helfen wir dem Körper, Angriffe von Erkältungsviren besser abzuwehren.“



Aber was, wenn es einen dann doch erwischt hat, wenn die Nase tropft, der Hals kratzt, der quälende Husten den Schlaf raubt und Kopf- und Gliederschmerzen dem Körper richtig zusetzen?



„Wenn ein grippaler Infekt nicht abzuwenden war, ist es wichtig, den Körper rechtzeitig, d.h. gleich zu Beginn der Erkrankung, zu unterstützen, um eine Verschlimmerung der Erkrankung zu vermeiden“, so Dr. König. „Der Volksmund sagt zwar - eine Erkältung ohne Medikamente dauert 7 Tage und mit Medikamenten 1 Woche - aber es gibt sehr wohl Heilpflanzen, die zum einen die Symptome der Erkältung mildern und zum anderen durch Ihre Wirkung die Genesung beschleunigen. So schützt z.B. das Extrakt aus der Wurzel der **Kapland-Pelargonie**



die Atemwege nicht nur vor dem Eindringen der Viren und Bakterien, sondern hemmt auch die Vermehrung der Bakterien im Hustensekret und befreit durch seine schleimlösenden Eigenschaften die Atemwege von zähem Schleim. Schon unsere Großeltern kannten bei Husten die ebenfalls schleimlösende und entzündungshemmende Wirkung von **Thymiankraut** und **Primelwurzel**. Auch Extrakte aus **Efeublättern** haben sich bei Entzündungen der Atemwege seit langem bewährt. In den meisten Fällen geht eine Erkältung mit einer Entzündung im Halsbereich und einem Infekt im Bereich der Nase und ihrer Nebenhöhlen einher. Hierbei können Rachenspülungen mit **Kamillentee** oder **Salbeitee** den Heilungsprozess unterstützen. Inhalationen mit ätherischen Ölen und Nasenspülungen mit z.B. **Emser-Salzlösung** befeuchten die Schleimhäute und helfen bei der Befreiung der Nasennebenhöhlen.“



Nützliche und weitere hilfreiche Ratschläge erhalten die Patienten bei einem persönlichen Beratungsgespräch in der OBERREUT-APOTHEKE.

Bei uns sind Sie bestens beraten!



OBERREUT APOTHEKE
 DR. ULF KÖNIG
 Eugen-Geck-Str. 4b
 76189 Karlsruhe
 fon 0721/86 32 08
 fax 0721/86 14 24



KUNDENKARTE



Bürgerverein Oberreut e. V.

Herzliche Einladung
zu unserer

WEIHNACHTSFEIER

**am Samstag, 4. Dezember 2004,
um 20.00 Uhr im großen Saal
des Gemeinschaftszentrums
„Weiße Rose“
Oberer Eingang**



*In der vorweihnachtlichen Zeit
laden wir ein zu einer kleinen Feierstunde
mit Unterhaltung
und anschließendem Tanz*

*Wir haben eine große Tombola vorbereitet
und würden uns sehr freuen,
viele Mitglieder, Freunde und Gönner des
Bürgervereins begrüßen zu können!*

*Der BVO-Vorstand
Klaus Schaarschmidt, 1. Vorsitzender*

Einlass: 19.00 Uhr

*Beachten Sie den
Frühschoppen
am 5.12.2004
ab 10.30 Uhr*



war, stieß nun 2004 auch die EBS - Engelbert-Bohn-Schule (Berufsschule) - dazu: Über 200 Realschüler und 60 Berufsfachschüler versammelten sich mit ihren Lehrern am Freitag, den 1. Oktober im Schulhof, wo Frau Haller und Herr Kern den Startschuss zu der Aktion gaben und die Schülerinnen und Schüler in die zugewiesenen Einsatzräume schickten.

Schon kurz nach Beginn der Aktion hatten die Schüler ihre ersten „Erfolgslebnisse“: „Es ist unglaublich, was hier alles für Zeug herumliegt“, so eine aktive Müllsammlerin. Tatsächlich, dem leider üblichen Müll – Tüten, Verpackungen und Flaschen – gab es auch größere Fundsachen, die nicht gerade auf großes Umweltbewusstsein bei einigen Bürger schließen lassen: Matratzen, Fahrräder und die Überreste davon und schließlich sogar Altreifen, die dann per Einkaufswagen entsorgt wurden.

Dabei wurde schnell deutlich, dass trotz der vorbildlichen Organisation die Anzahl der Müllsäcke und sonstiger Sammelbehältnisse bei weitem nicht ausreichte – da muss man im nächsten Jahr wohl dran denken.

Immerhin, alle beteiligten Klassenlehrer bestätigen, dass die jungen Müllsammler alle mit Feuereifer bei der Sache waren. Und beim einen oder anderen wurde sogar ein Denkprozess in Gang gesetzt: Es ist doch allemal sinnvoller, den eigenen Müll in Mülleimern oder Papierkörben zu entsorgen, statt in einfach in die Natur zu feuern.



Wir gratulieren

Der Vorstand des Bürgervereins Oberreut e.V. gratuliert allen nachstehend aufgeführten Mitgliedern zu ihrem Ehrentag und überbringt die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Dezember

Herr Hans Ilsmann, 01.12.1922, 82 Jahre
Frau Ellen Zörrer, 03.12.1939, 65 Jahre
Frau Julia Iglesias-Lopez, 09.12.1934, 70 Jahre
Herr Werner Lienhard, 15.12.1923, 81 Jahre
Frau Anna E. Steube, 26.12.1934, 70 Jahre
Frau Christa Hofmann, 28.12.1934, 70 Jahre

Wir wünschen Ihnen für die kommenden Jahre weiterhin alles Gute und Gesundheit.

*Der BVO-Vorstand
Klaus Schaarschmidt*

Wichtige Adressen und Telefonnummern



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	19222
Ärztlicher Notfalldienst	19292
Stadtverwaltung	133 0
Polizeipräsidium mit allen Dienststellen	939 3
Polizeiposten Oberreut	866453
Stadtwerke - Störungsstelle	596 61
Störungsannahme	
Fernsprecheinrichtung	0800 3302000

Schule:

Grund- und Hauptschule Oberreut	133 4698
Sophie-Scholl-Realschule	133 4606
Engelbert-Bohn-Schule	133 4610

Rettungsdienst:

Rettungsleitstelle Karlsruhe	19222
Geschäftsstelle ASB	404021
Geschäftsstelle DRK	1303 0
Malteser-Hilfsdienst	574419

Gesundheitsdienst:

Dr. Peter Burk	861920
Peter Bosch (Kinderarzt)	9862444
Dr. med Michael Emmerich	862918
Dr. med Christoph Palenga	865151
Dr. med Peter Steul (Internist)	868080
Dr. med dent. Andreas Keil	863290

Pflege und Betreuung von Mensch zu Mensch...



Unser qualifiziertes und engagiertes Pflege team bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden.

In Absprache mit Ihrem Hausarzt erbringen wir medizinische Behandlungspflege, z.B.

- Medikamentengabe und -kontrolle
- Verbandwechsel
- Anziehen von Kompressionsstrümpfen
- Injektionen etc.

außerdem unterstützen wir Sie je nach Bedarf bei

- der Körperpflege
- beim Aufstehen und Zubettgehen
- beim Ankleiden
- bei der hauswirtschaftlichen Versorgung etc.

Auch wenn in der Familien die Mutter für gewisse Zeit ausfällt, organisieren unsere qualifizierten Hauswirtschafterinnen den kompletten Haushalt, mit Kinderbetreuung und vieles mehr... **(Familienpflege)**

Ihr Ansprechpartner in **Oberreut** ist
Schwester Nadine Romanowski

Fon 0721-981660

Mit ihr planen Sie den Weg, der Ihnen rundum Sicherheit und eine kontinuierliche Pflege gewährleistet.

! **AKD ☆ Ambulanter Krankenpflegedienst GmbH** **!**
Hirschstr. 73 • 76137 Karlsruhe
Fon 0721-981660
Fax 0721-9816666



Dr. med Adriana Weiss, Zahnärztin 868674
 Michael Heck, Zahnarzt 861286
 B. Sieben, Massage-Praxis 862804

Krankenpflege:

Häuslicher Krankenpflegedienst
 Schwester Elisabeth 867102

Apotheken:

Kranich-Apotheke
 Christiane Ulmer 862065
 Oberreut-Apotheke,
 Dr. Ulf König 863208

Kirchliche Dienste:

Evang. Pfarramt 868083
 Ev. Kindergarten, Villa Regenbogen 862846
 Katholisches Pfarramt 98672 0
 Katholischer Kindergarten,
 „Arche Kunterbunt“ 862344
 „Sonnenkindergarten“ 861741
 AWO Kindergarten Windrad
 Elisabeth-von-Thadden-Straße 32 9863799
 Fax 9209441
 Katholische Sozialstation 931190

Verschiedenes:

Taxizentrale, Auf der Breit 5 944144
 Gaststätte „Oberreut“ 862014
 Gaststätte „Bürgerstüble“ 865340
 Gaststätte „Radlertreff“ 50806
 Gaststätte „Saloniki“ 573898
 Club. Gaststätte „Hardeck-Oberreut 574064
 Kiosk „Bierstube“ 862936
 Gaststätte „Rosenstüble“ 573696

Oberreuter Institutionen:

AWO-Tagesstätte
 (Weiße Rose) 865230 oder 863792

Sportzentrum Südwest
 Hardeck-Oberreut (Clubhaus) 574064
 SPD-Ortsverein 9863486
 Bürgerverein Oberreut e.V. 9862779
 CDU-Ortsverband Oberreut 865404
 Fanfarenzug Oberreut e.V. 758390
 Gemeinschaftszentrum
 „Weiße Rose“ 133 5650
 Kinderschutzbund 842208
 RMSC 886238
 Akkordeon-Spielring Oberreut 863287
 Volkshochschule in Oberreut 862796

Sozialer Dienst, Albert-Braun-Straße 2b

Sprechzeiten:

Mo. von 8.30 - 12.00 Uhr
 Do. von 14.00 - 17.00 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Leiter: Michael Petermann 133 5318

Volkswohnung GmbH

Geschäftsstelle Ettlinger Tor Platz 3506 0
 Sprechstunden:
 Montag bis Donnerstag
 10.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr

Stadtwerke - Bereitschaftsdienst:

Gas - Wasser 599 2
 Strom 599 3
 Fernwärme 599 4



SPD Oberreut



1. Vorsitzende

Johannes Stober berichten:

Johannes Stober



Liebe Oberreuterinnen und Oberreuter,

nachdem in den vergangenen Monaten bei vielen Veranstaltungen eher der Rückblick



auf „40 Jahre Oberreut“ im Vordergrund stand, ging es beim vom Bürgerforum des Bürgervereins vor allem um die Zukunft unseres Stadtteils. Erfreulicherweise standen uns Oberreuterinnen und Oberreuter dabei Herr Oberbürgermeister Fenrich und einige Amtsleiter der Stadt Rede und Antwort. Angefangen von der baulichen Situation in der Feldlage III über die Situation im Gewerbegebiet Großoberfeld und den dortigen Büroleerstand ging es dabei über soziale Themen und die Sauberkeit im Stadtteil bis hin zu den Themen Verkehrssicherheit und der äußerst problematischen Situation im Bereich der Nahversorgung.

Nahversorgungszentrum am Badeniaplatz

Das lange ersehnte Nahversorgungszentrum am Badeniaplatz, um das inzwischen schon seit über 11 Jahren gerungen wird, stand dann folglich auch im Mittelpunkt der Diskussion. Obwohl der Kaufvertrag für das Grundstück am Badeniaplatz bereits Ende Mai notariell beurkundet wurde, sind bedauerlicherweise inzwischen wieder neue Probleme bei der Finanzierung aufgetreten. Möglicherweise könnten diese jedoch durch den Einstieg eines neuen Partners bei der Finanzierung behoben werden. Allerdings ist hier im Augenblick größte Eile geboten, da die Fördermittel der L-Bank für die im Rahmen dieses Projekts vorgesehenen Sozialwohnungen bis Ende dieses Jahres abgerufen sein müssen.

Wichtig ist uns als SPD-Ortsverein dabei aber, dass das jetzt beschlossene Konzept mit Pflegeheim, betreutem Wohnen, einer vielfältigen Reihe von Ladengeschäften, Zahnarzt, Physiotherapie, ... so bestehen bleibt, wie es vom Gemeinderat beschlossen wurde. Dies ist uns nicht nur wegen des Konzepts als solchem wichtig, sondern auch deshalb weil für jedes andere Konzept ein neuer Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) notwendig wäre – mit

kranich-apotheke

Unser Apotheken-Team steht für kompetente und ausführliche Beratung unter anderem für:

**Inkontenzprodukte ·
Kompressionsstrümpfe ·
Kosmetik · Bandagen ·
Hauslieferservice ·
Pflegeartikel · Babywaagen ·
Gehhilfen · Kundenkarte**

Otto-Wels-Straße 35b
76189 Karlsruhe-Oberreut
Tel. 0721 862065 · Fax 0721 866570

Hair Corner

Rincon S.L.

Tennesseeallee 134 (ehemals Otto-Wels-Str. 27) ☎ 868848

F R I S U R E N T R E N D S

Kid's Teen's Twen's Damen Herren

a k t u e l l m e i s t e r l i c h p r e i s w e r t

**Danke, unseren Kunden
allen ein gütiges Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2005**

Dienstag – Freitag : 8:30 – 19:30
Samstag : 8:30 – 14:00

Brautfrisur Special
nach Terminabsprache



der Folge, dass die ganze Genehmigungsprozedur (mit einer Dauer von sicherlich wieder etwa 2 Jahren) neu beginnen müsste. Von daher muss die Stadt Karlsruhe für den Fall, dass der jetzige Investor abspringt, unbedingt nach einem Investor suchen, der dieses Konzept 1:1 übernimmt. Ein Unterfangen, das auch bei der knappen verbliebenen Zeit durchaus noch möglich zu sein scheint, zumal sowohl wir als SPD wie auch der Bürgerverein Oberreut auch Schreiben von anderen Interessenten erhalten haben.

Soziale Stadt

Weniger erfreulich an diesem Abend war leider auch die Auskunft des Herrn Oberbürgermeister, dass die Stadt Karlsruhe Oberreut nun doch nicht wie vorgesehen für 2005 für das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ anmelden will und sich hier ein (nicht näher genannter) Zeitverzug ergebe. Begründet wird dies seitens der Stadt damit, dass für dieses Programm bauliche Maßnahmen notwendig wären und es in Oberreut nach Abschluss der aktuell laufenden Sanierungsmaßnahmen in der Waldlage nichts mehr zu bauen gäbe. Schaut man sich aber schon allein die notwendige Sanierung des „H-Blocks“ in der Karl-Flößer-Straße an oder die vielen noch nicht bebauten Grundstücke in der Feldlage III sieht man leicht, dass dieses Argument so nicht haltbar ist.

Ob dies wirklich so kommen wird, ist allerdings noch ungewiss, da für eine Verände-

rung des Zeitplans die Zustimmung des Gemeinderats erforderlich ist. Wir werden uns als SPD-Ortsverein in Zusammenarbeit mit unserer Gemeinderatsfraktion daher in den nächsten Wochen dafür stark machen, dass es bei dem ursprünglichen Zeitplan bleibt und Oberreut nächstes Jahr in den Genuss des Programms „Soziale Stadt“ kommen wird. Genaueres dazu werden wir hoffentlich in der nächsten Waldpost-Ausgabe berichten können.

Johannes Stober, Vorsitzender

Betreuungsstadträtin für Oberreut

Mit Natascha Roth ist nun eine junge und kompetente Kommunalpolitikerin neue Betreuungsstadträtin der SPD für den Stadtteil Oberreut geworden. Natascha Roth ist 32 Jahre alt und von Beruf Verkehrsplanerin. Ihre politischen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Verkehr, Stadtentwicklung sowie der Jugend- und Sozialpolitik. Also genau den Themen, die uns auch hier in Oberreut besonders am Herzen liegen. Der SPD-Ortsverein freut sich daher auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit in den nächsten 5 Jahren.



Natascha Roth
Uhlandstr. 44
76135 Karlsruhe
natascha.roth@gmx.de

Entspannung für Körper und Seele – Wellness in Beiertheim

*Individuell abgestimmte
Wellnessbehandlungen
Gesichtsbehandlungen
Fußpflege
Farb- und Stilberatung
und vieles mehr*



*Wir wünschen unseren
Kunden frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*



Kosmetikstudio Sigrig Eder Breite Straße 119a 76135 Karlsruhe Fon 817033



CDU Oberreut



Isolde Haller, 1. Vorsitzende, berichtet aus dem Ortsverband Oberreut



1. Vorsitzende
Isolde Haller
Fon 0721 865404
IsoldeHaller@web.de

Liebe Waldpostleserinnen und -leser,
wiedereinmal konnten wir als Ortsverband für unser Mittwochsgespräch ein interessantes Thema und einen guten Referenten finden. Unter dem Titel „1 Jahr Neue Messe – Was ist? – Was Kommt?“ stand Herr Bürgermeister Manfred Groh den interessierten Oberreuter Bürgern Rede und Antwort. So konnten wir erfahren, dass die Neue Messe mit ihrem Umsatz über den Erwartungen liegt. Ebenso ist es richtig, dass sie trotzdem Defizite schreibt, was mit an den hohen Personal- und Sachkosten liegt. Einen Weg diese zu mindern, wird die Anschaffung einer Tribüne für die DM-Arena sein. Die Kosten hierfür sind gedeckt. Ferner zeichnete sich in Hotels und Gaststätten in Karlsruhe eine höhere Nachfrage ab, was auf den regen Messebetrieb zurückzuführen ist. Dies und noch einige weitere Punkte wurden diskutiert. Sie sehen, liebe Oberreuter, manchmal ist es gut direkt nachzufragen um sich selbst ein Bild machen zu können.



Klare Sache!

INDIVIDUELLER FENSTERBAU
HAUSTÜREN
VERGLASUNGEN, GLASBAU
SONNENSCHUTZANLAGEN
SICHERHEITSBESCHLÄGE
REPARATUR- UND NOTDIENST

TELEFON (0721) 4 14 69
BLOTTERSTR. 11 • 76227 KARLSRUHE

Massagepraxis



Bodo Sieben

Fon 0721 862804
Albert-Braun-Straße 9a
76189 Karlsruhe

Behandlung für Berufstätige
auch nach 19 Uhr.
Behandlungsbeginn
unmittelbar nach Anmeldung
– Geschenkgutscheine –

INESSA

Hairlife & Styling

INES SEBOLD

ÖFFNUNGSZEITEN:	OTTO-WELS-STR. 27
DI-FR 9.00 - 18.00 UHR	76189 KARLSRUHE/OBERREUT
SA 8.30 - 13.00 UHR	TELEFON 0721 9212652

365 Tage im Jahr Sonne **24** Stunden am Tag



EVER Sonnenstudio
SUN

EVERSUN Sonnenstudio
Wilhelm-Leuchnerstr. 45-49
76189 Karlsruhe-Oberreut
(beim Badeniaplatz)

Neueste Solarientechiken
Ausreichend Parkplätze
Regelmäßige Wartung der Geräte

Sonnens für nur
3 Euro für 12 Minuten



Wir werden uns auch in Zukunft bemühen Fragen und Probleme aus Oberreut und Karlsruhe zu thematisieren. Wenn Sie dazu Wünsche und Anregungen haben, wenden Sie sich doch bitte an uns.

*Herzlichst
Isolde Haller*

Stadtrat Manfred Bilger berichtet:



Stadtrat
Manfred Bilger

Alle Jahre wieder Laub in Oberreut. Mehrfach, liebe Waldpostleser haben wir darüber über dieses Thema berichtet. Sie erinnern sich, dass ich mehrfach die Stadtverwaltung gebeten habe, dort regulierend tätig zu werden, wo die Anwohner durch das Laub der straßenbegleitenden Bäume überproportional belastet werden. Diese Anwohner hatten in der Vergangenheit mehrfach versucht, das Laub über die blauen Plastikmülltüten zu entsorgen. Der



Umweltausschuss der CDU-Gemeinderatsfraktion hat sich nach dem Informationsbesuch in Oberreut dieser Angelegenheit angenommen. Meine Kollegin, Frau Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz, hat mich sehr gut unterstützt. Nun ist es geschafft. Das Amt für Abfallwirtschaft wurde von Herrn Erster Bürgermeister König beauftragt eine Lösung zu finden. Gemeinsam mit dem Bürgerverein und dem stellv. Leiter des Amtes, Herrn Rapp, wurde vereinbart, dass in den Anwesen, welche extrem durch das Laub belastet sind, versuchsweise die Jute-Laubsäcke unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Wollen wir hoffen, dass es zu einer Entlastung kommt und die hässlichen Mülltüten am Fahrbahnrand verschwinden. Allen, die an der Beseitigung dieses jahrelangen Ärgernisses beteiligt waren, gehört mein Dank.

Schreinerei – Glaserei – Fensterbau
Günter Merz
 Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
 Fachbetrieb für:
 • Fenster und Rolläden
 • Haustüren Holz und Kunststoff
 • Innenausbau: Türen – Decken – Wandschränke
 • Reparaturen
 Litzenhardtstraße 14 · 76135 Karlsruhe-Bulach
 Fon 0721 861495 · Fax 0721 867310
 Handy 0177 8614950

Alleinunterhalter
 Tanzmusik, Oldies,
 Evergreens, Familien- und
 Betriebsfeiern aller Art
 Richard,
 Telefon: 0721 865404

In meiner Eigenschaft als Mitglied des Aufsichtsrates der Volkswohnung, wurde ich von mehreren verärgerten Bürgern angesprochen. Nachdem im Sommer die Firma Kabel-BW fast in einer Nacht- und Nebelaktion ihre Programme geändert hatte, waren bei den Nutzern des volkswohnungseigenen Kabelfernsehen mehrere Programme gestört. Dies hatte technische Ursachen. Verstärker mit anderen Frequenzen mussten bestellt und an den Empfangsstationen eingebaut werden. Des Weiteren musste an den Hausanlagen Veränderungen durchgeführt werden. Die Volkswohnung hat nun die Nutzer durch einen Aushang aufmerksam gemacht. Zwischenzeitlich dürfte auch dieses, nicht von der Volkswohnung verursachte und



verschuldete Ärgernis der Vergangenheit angehören.

Nahversorgungszentrum Oberreut.

Wurde von mir schon einmal als unendliche Geschichte bezeichnet. Kurz vor Abschluss hatte die Sparkasse Pforzheim-Calw, die in all den Jahren der Planung und Umplanung beteiligt war und die Finanzierungszusage machte einen Salto rückwärts geschlagen und die Finanzierungszusage zurückgezogen. Ist nun die Geschichte aus. Eigentlich hat jedes Märchen einen guten Schluss. Wollen wir hoffen, dass es auch hier so der Fall ist. Im Rahmen meiner Besuche als Stadtrat bei Veranstaltungen und Terminen kam ich mit dem Geschäftsführer der Projektgesellschaft G.i.G, Herrn Göhl, ins Gespräch. Bei der Unterredung und Schilderung des Projekt und unserer Sorgen konnte ich bemerken, dass Herr Göhl sich dafür ernstlich interessierte. Diese Information gab ich an den bisherigen Investor weiter. Schon wenige Tage später saßen beide zusammen und prüften. Zwischenzeitlich hat die Firma G.i.G. mit dem Investor ein Gespräch beim Wirtschaftsbürgermeister Groh und der Wirtschaftsförderung geführt. Die Projektgesellschaft G.i.G. hat, der Brief liegt mir vor, Herrn Groh schriftlich ihr starkes Interesse an diesem Projekt bekundet. Allerdings benötigen sie für die Prüfung der Planungen, der Wirtschaftlichkeit und der bereits eingegangen Verträge noch etwas Zeit. Eine knappe, sehr knappe Frist von vier Wochen wurde eingeräumt. Wollen wir hoffen, dass die Prüfungszeit ausreichend ist und dass es zu einer positiven Entscheidung kommt. Diese zwölfjährige Geschichte darf nicht enden mit: „Es war einmal..... !“

Ich werde Sie selbstverständlich auf dem Laufenden halten.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr CDU-Stadtrat Manfred Bilger*

Wir die CDU-Oberreut wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und

einen „Guten Rutsch ins Jahr 2005“. Mögen alle Ihre Wünsche und Hoffnungen sich erfüllen.

**Einladung zum
Mittwochsgespräch**

„Miteinander für Oberreut“

Wann?: Mittwoch, den 12. Januar 2005
um 20.00 Uhr.

Wo?: Weiße Rose, KA-Oberreut

Wir suchen das Gespräch mit Ihnen.
Alle, auch Nichtmitglieder,
sind herzlich eingeladen.

**Die nächsten Mittwochsgespräche
„Miteinander für Oberreut“
finden am 13. April, 13. Juli und
12. Oktober 2005 statt.**



Sie finden uns in der ehemaligen **Volksbank** im Einkaufszentrum Oberreut, gleich neben der Post. Machen Sie ganz einfach Ihren nächsten Termin unter Fon **0721 1832603** und lassen Sie sich von dem modernen und schönen Ambiente des Therapie Centrums überraschen!

Unser Leistungsspektrum:

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Krankengymnastik | Lymphdrainage |
| Elektrotherapie | Fango (Natur-Moor) |
| Schlingentisch | Heißluft |
| Eisbehandlung | Heiße Rolle |
| Manuelle Therapie | Osteopathische Techniken |
| Bobath für Kinder und Erwachsene | PNF |
| Massage | Hausbesuche nach Verordnung |

Therapie Centrum

Praxis für Krankengymnastik und Massage Tanja Boch GdBR
Otto-Wels-Straße 35 · 76189 Karlsruhe-Oberreut
Fon 0721 1832603 · Fax 0721 1832605



Einladung
zum CDU - Frühschoppen
am Faschingsonntag

Einstimmen auf den Faschingsumzug
In der Weißen Rose
Ab 10.30 Uhr

Dieses Jahr ohne Programm
(wir brauchen eine schöpferische Pause)

● ● ●

Fanfarezug
Oberreut



Am Ende des Jahres...

zieht man Bilanz. Auch der Fanfarezug blickt zurück und fragt sich, was hat das fast schon vergangene Jahr positiv gebracht. Sicherlich positiv waren die schönen Auftritte übers Jahr.

Egal wo wir waren hat unsere Musik viele Feste und Veranstaltungen bereichert. Der Applaus der Zuhörer gibt uns das stolze Gefühl, wir haben den Menschen eine kleine Freude gemacht.

Dieses Jahr konnten wir unseren aktiven Mitgliedern wieder eine Freude machen und



Das Bild zeigt uns mit der neuen Sommeruniform beim Auftritt vor dem Neukauf-Zeltwanger. Wir nutzten das superwarme Wochenendwetter am Sonntag dem 24.10.2004 um unsere Poloshirts zum ersten male in der Öffentlichkeit zu zeigen.

somit unser Erscheinungsbild bei Auftritten weiter aufwerten. Für die warmen Tage im nächsten Sommer können wir uns dann in unseren Sommeruniformen zeigen. Statt wie bisher mit einfachen T-Shirts tragen wir ein Poloshirt in badisch gelb. Auf der Front ist das Vereinswappen aufgestickt und auf dem Rücken machen wir Werbung für unseren größten Sponsor, der auch die Hälfte der Sommeruniform bezahlt hat. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an die Familie Zeltwanger. Mit dem geschwungenen Schriftzug Hier spielt die Musik unter der Werbung macht aus diesem Poloshirt eine gelungene Alternative zur normalen Uniform.

Man konnte diese Sommeruniform an unserem Oktoberfest am 9.10. schon bewundern. Dieses Fest war wie immer der Höhepunkt des Jahres. Wir hatten auch wieder zahlreiche Gastvereine, die am Nachmittag bei uns aufspielten. Es waren bei uns Fanfarenkorps Paffenhofen, Fanfarenkorps Meimsheim, Fanfarezug Wiesental, Jugendrotkreuz Fanfarezug Busenbach und Fanfarezug Heilbronn-Böckingen. Nach dem Platzkonzert auf dem Marktplatz in Oberreut gaben die Vereine im großen Saal des Gemeinschaftszentrums „Weiße Rose“ ihre Stücke zum Besten. Gegen 19.00 Uhr eröffnete Alt-Stadträtin und Mitglied im Fanfarezug Annelie Weber das Abendprogramm mit dem traditionellen Fassanstich. Nach drei schnellen Schlägen floss das Festbier in die Krüge. Danach brachte Uli mit Band den Saal mit seiner Live-Musik so richtig zum kochen. Auch unsere große Abendtombola mit den attraktiven Preisen konnte wieder begeistern. Mit einer besonderen gelungenen Showeinlage überraschten uns einige Jugendliche und Kinder des Vereins. Die so genannten FZO-Luders begeisterten mit einer tollen Choreografie, sattem Dance-Beat, Nebel und Lichteffekten das Publikum. Somit konnten wir unseren Gästen, wie in den Jahren zuvor, wieder ein rundum gelungenes Fest präsentieren.



Unser Team ist in allen Baufinanzierungsfragen für Sie da!



Filialleiterin
Kerstin Wild



LBS-Bezirksleiter
Michael Rainer

Sparkasse Karlsruhe, Filiale Oberreut

Otto-Wels-Straße 23 - 25, 76189 Karlsruhe
Fon 07 21/86 09 55

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS und Sparkasse: Unternehmen der  Finanzgruppe.

Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

www.LBS-BW.de



Der Fanfarenzug Oberreut e. V. bedankt sich bei allen Helfern, Beteiligten und Gönnern für ihr Engagement und Einsatz.

Ich persönlich möchte mich bedanken bei meinen Vorstandsmitgliedern und bei allen aktiven und passiven Mitgliedern für ihre Arbeit und Hilfe und hoffe, dass wir auch nächstes Jahr den Menschen in und außerhalb von Karlsruhe mit unserer Musik wieder eine Freude machen können.

Wir wünschen ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2005

*Eric Boeuf,
1. Vorsitzender*



Neue Partnerschaft

Engelbert-Bohn-Schule und Schule in Temeswar kooperieren

Nachdem der Konrektor Dieter Walch der Engelbert-Bohn-Schule zusammen mit seinem Kollegen Heinz Klusch bereits im Februar in Temeswar gewesen war, um die Schulpartnerschaft vorzubereiten, wurde es nun ernst: „Wir hoffen, dass mit dem heutigen Tag die Entfernung von 1400 Kilometern zwischen beiden Schulen nicht mehr existiert!“ So äußerte sich Doinita Beche von der Schule „Emanuil Ungureanu“ in Temeswar; die Schulleiterin war zusammen mit den Kolleginnen Viorica Beasu und Rene Kolarovski nach Karlsruhe in die Engelbert-Bohn-Schule (EBS) gekommen, um die Zusammenarbeit zwischen den beiden Lehranstalten zu besiegeln.

Es ist dies übrigens die erste Partnerschaft zwischen zwei beruflichen Schulen aus Karlsruhe und Temeswar, wie Peter Bischof, zuständiger Personalreferent beim Ober-

schulamt, in seinem Grußwort bei der kleinen Feierstunde in der Aula des Schulzentrums Südwest unterstrich.

In der Schule „Emanuil Ungureanu“ in Temeswar werden etwa 1200 Schülerinnen und Schüler in zwei Profilen unterrichtet: Ein Schwerpunkt ist dabei Elektrotechnik und Mechanik, der andere Wirtschaftswissenschaft mit Tourismus. In diesem Bereich soll zukünftig die Kooperation zwischen beiden Schulen ansetzen. Ausweislich des zweisprachigen Partnerschaftsvertrages ist es das Ziel, „die interkulturelle Zusammenarbeit zwischen Schülerinnen und Schülern beider Schulen“ zu fördern.

Als erstes konkretes Projekt soll ein zweisprachiger Reiseführer für beide Städte erstellt werden, der besonders auf die Bedürfnisse junger Leute zugeschnitten ist. Die Vorarbeiten dazu werden über das Internet erfolgen, im nächsten Jahr ist geplant, den Reiseführer beim Schüleraustausch auch praktisch zu erproben.

Zu der Begrüßung der rumänischen Gäste im Kollegium konnte EBS-Schulleiter Rainer Mauder auch Günther Rüssel begrüßen, der seinerzeit die Partnerschaft zwischen Temeswar und Karlsruhe initiierte und seither unermüdlich begleitet. Günther Rüssel, der übrigens Kuratoriumsvorsitzender des Freundeskreises Karlsruhe – Temeswar und zugleich Ehrenbürger der rumänischen Stadt ist, begrüßte den Kontakt zwischen beiden Schulen: „Dieser Partnerschaftsvertrag dient dazu, dass die Menschen zusammengeführt werden und sich kennenlernen und dass damit bestehende Barrieren überbrückt werden. In einem neuen großen Europa ist es wichtig, dass Menschen zueinander finden.“

In einem ausführlichen Besuchsprogramm lernten die rumänischen Gäste nicht nur die Schule und die Stadt Karlsruhe, sondern auch

Kurswechsel im Rathaus?

Sie wissen es zuerst. ka-news.de

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

Möchten Sie eine Anzeige schalten? Dann rufen Sie uns an unter: 0721 97830 18 oder mailen Sie uns unter buengerhefte@stober.de. Wir beraten Sie gerne.



die Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung kennen. Dazu gab es instruktive Besichtigungen in der Universität und beim Arbeitsamt. Und nicht zuletzt wurden sie auch namens der Stadt von Bürgermeister Harald Denecken empfangen, der diese weiter Vertiefung der Städtepartnerschaft zwischen Temeswar und Karlsruhe ausdrücklich lobte und die Unterstützung der Stadt zusagte.

Bilder dazu auf der Schulhomepage:
www.ebs-karlsruhe.de

hgk



Neupostolische Kirche

Gemeinde Obbereut
Wilhelm-Leuschner-Str. 13

Gottesdienste über die Weihnachtsfeiertage und Silvester/Neujahr 2005

Samstag, 25.12.04, 9.30 Uhr:

Weihnachtsgottesdienst

Freitag, 31.12.04, 18.00 Uhr:

Silvester-Jahresabschlussgottesdienst

Samstag, 01.01.05, 10.00 Uhr:

Neujahr-Gottesdienst

Wir laden Sie gerne auch zu diesen besonderen Gottesdiensten ganz herzlich ein. Wir wünschen Ihnen

- eine besinnliche Einstimmung auf Weihnachten,
- Ruhe und Frieden mit Blick auf Jesus Christus,

Hallo Nachbar! **BACK- UND WURSTSHOP**

Unser Angebot:
Täglich frische Backwaren von der Bäckerei Brotkorb, außerdem täglich frische Wurst- und Käsewaren von der Metzgerei Windt (Erprinzenstraße), Heiße Theke, Getränke

Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Bestellung für die Feiertage!

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken wir uns und wünschen Ihnen ein gesundes und frohes neues Jahr

Andreas Kronenwett Eugen-Geck-Straße 4A
Fon 0721 862190 76189 Karlsruhe-Oberreut

Andreas Kronenwett Eugen-Geck-Straße 4A
Fon 0721 862190 76189 Karlsruhe-Oberreut

TOTO • LOTTO

Hallo Nachbar! **Mein Angebot für Sie:**
Rechtzeitig zu Silvester große Auswahl an Feuerwerksartikeln

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken wir uns und wünschen Ihnen ein gesundes und frohes neues Jahr

TOTO • LOTTO, RUBBELLOSE, GLÜCKSSPIRALE, ODDSET-Wette. DAS GLÜCK AUF IHRER SEITE.

- NATURHEILPRAXIS -

Allen Patienten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Suchen Sie ein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Gutschein für

- Fußreflexzonentherapie
- Rückenmassage
- und vieles mehr...

Naturheilpraxis • Petra Barth
Buchenweg 15 • 76185 Karlsruhe
Fon 0721 9213279

Frisör Markl GmbH



Zeit zur Veränderung?
Dann sind Sie bei uns richtig!
Vereinbaren Sie einen Termin!



Frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2005.

Litzenhardtstr. 22
Direkt am Bahnübergang
76135 Karlsruhe-Bulach
Tel. 0721 866308

Ihr TOP-TEAM vom Frisör **Marion Markl** mit **Carmen, Frau Grün** und **Susanne Maternus**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Als **Service** bieten wir Ihnen Kaffee und Mineralwasser.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
8:30 - 18:00 Uhr durchgehend
Samstag 8:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen!



- eine zuversichtliche Erwartung der Jahreswende, verbunden mit einem dankbaren Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr und
- ein glückliches, zufriedenes Jahr 2005 und ein besonderes Erleben der Hilfe unseres allmächtigen Gottes.

Der liebe Gott möge Gnade schenken, dass sich Ihre Wünsche erfüllen (wenigstens der eine oder andere), dass er Ihre Gebete erhört und dass Sie jeden Tag etwas Gutes tun können – und vergessen Sie sich selbst nicht dabei.

*Ihr Wolfgang Meier-Gerwig
-Vorsteher der Gemeinde-*

PS.: Die Blutspendeaktion am 16. Juli in unserer Kirche war ein toller Erfolg. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Spender und natürlich auch an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.



Gemeinschaftszentrum „Weiße Rose„

„Gesund und mobil“ –

27. Stadtteil-Kinderfest

Am Samstag, 25.09. veranstalteten wir mit engagierter Beteiligung vieler IGO-Mitglieder wieder das traditionelle Stadtteil-Kinderfest. Das Wetter war in diesem Jahr leider nicht



so schön wie in den vergangenen Jahren. Dennoch hatten die Kinder bei den Angeboten in und um die Weiße Rose viel Spaß. Viel Bewegung gab's auf dem Riesentrampolin und in der Hüpfburg. Ganz mutige Kinder seilten sich bei Nieselregen vom Kirchturm ab. Zudem gab es spannende Angebote wie Ernährungsquiz, Leseralley, Wettspiele und wie in den vergangenen Jahren bildete auch diesmal wieder ein gemeinsamer Luftballonstart den Abschluss.

ÖFFNUNGSZEITEN + ANGEBOTE

Für Kinder von 6 - 11 Jahren:

Spiel, Sport, Kochen, Werkstatt, Töpfern, ...
 Mittwoch: 14.30 - 17.30 Uhr
 Donnerstag: 14.30 - **16.30 Uhr**
 Freitag: 14.30 - 17.30 Uhr

Für Teenies von 11 – 14 Jahren:

Kochen, Sport, Turniere, Computer, demnächst auch Internet und einfach eine gute Zeit haben
 Dienstag: 15.00 - 17.30 Uhr
 Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr
 Samstag: 15.00 - 17.30 Uhr

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Treffmöglichkeit für Cliquen und Räume in eigener Verantwortung nutzen

Montag: 17.00 - 19.00 Uhr
 Dienstag 18.00 - 21.00 Uhr
 Donnerstag 18:00 - 21.00 Uhr

Ihr könnt uns im Stadtteil treffen – wir sind unterwegs mit Angeboten, Informationen, und offenen Ohren für Eure Themen, Fragen, Ideen,....

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr
 Mittwoch: 18.00 - 21.00 Uhr

Termine

Fr., 10.12.04:

Ausflug für Kinder (6 bis 11 Jahren) ins Zentrum für Kunst und Medientechnologie. Anmeldung erforderlich

Do., 16.12.04:



Klettern in der Weißen Rose für Kinder von 6 bis 11 Jahren.

Mi., 22.12.04:

Weihnachtsfeier für Kinder von 6 bis 11 J.
Weihnachtsfeiern für Teenies und Jugendliche – bitte die Aushänge beachten.

Winterpause

Wir machen Urlaub vom 23.12. bis zum 02.01.05

**NEU: Weiße Rose –
offen in der zweiten Ferienwoche**

Unsere Türen sind auch in den Ferien - ab 3. Januar zu den oben genannten Zeiten geöffnet (außer Do. 6.01.)!!

Das Weiße Rose-Team wünscht eine schöne Winter- und Weihnachtszeit!

Gisela Ehrmann, Leiterin



Kinderfreundliches Oberreut

Weltkinderwoche in Oberreut

Vom 20.09 -25.09.2004 war für alle freiwilligen Helfer und Helferinnen viel Arbeit angesagt, für die Kinder aus Oberreut dagegen Freude und Spaß. Im Rahmen der Weltkinderwoche fanden in Oberreut verschiedene Aktionen statt. Den Anfang machten am Montagvormittag die Oberreuter Lesemäuse, die mit den Zweitklässlern in die Welt der Bücher

abgetaucht sind. Der Nachmittag stand in der Kindergruppe im ÖGZ ganz im Zeichen von Italien. Dabei ging es mit Paulus auf große Fahrt nach Rom. Der Nachmittag fand bei Spaghetti und Tomatensoße einen leckeren Ausklang.



Am Dienstag, 21.09., waren alle Erst- und Zweitklässler der Anne-Frank-Schule sowie die Kinder der Kindergärten eingeladen. In einer Verkehrsaktion am Zebrastreifen an der Wilhelm-Leuschner-Strasse wurde mit den Kindern das Überqueren dieses neuralgischen Verkehrsknotens geübt. Anschließend ging es in das Rückhaltebecken, wo sich die Kinder an verschiedenen Spielstationen Punkte verdienen konnten, die anschließend mit einem kleinen Geschenk belohnt wurden. Da wir vom Wal Mart mit großzügigen Sachspenden ausgestattet waren, bekam jede Klasse noch eine Überraschungskiste mit.

Am Mittwoch hieß es in der Bücherei „Operation Hinkelstein“. Dazu wurden am Vormittag die Kindergartenkinder und nachmittags die Grundschüler eingeladen. Auch hier gab es einige schwierige Aufgaben zu erledigen, z. B. Hinkelsteinparcours oder Römer-Kegeln. Die Teilnahme wurde mit einer gallischen Asterix-Urkunde belohnt.

In den Spielgruppen am Dienstag und Donnerstag verbrachten die Kleinsten des Stadt-

**Schreibwaren
TOTO-LOTTO
Postagentur**

- > Monatsfahrkarten
- > Zeitschriften
- > Tabakwaren
- > Foto-Treff
- > Reinigungsannahme
- > Hermes-Shop

*Geöffnet Mo bis Fr
7.30 bis 12.30 Uhr
und 14.00 bis 18.30 Uhr
Sa 7.00 bis 13.00 Uhr*

Annelore Niessner
Otto-Wels-Straße 35 · Fon 0721 9863273

**Die
Reise-Ecke**

- > Trauminseln
- > Wellnessurlaub
- > Familienurlaub



Sie reisen – wir buchen
Thomas Cook, TUI, ITS, Neckermann uvm.
Geschäftsinhaberin Waltraud Rühl



teils die gemeinsame Zeit mit Liedern und Spielen aus Italien.

Die Viertklässler starteten am Freitag, 24.09., zu dem ADAC-Fahrradparcours erstmalig auf dem Messplatz in Oberreut. Dabei ging es um die Verkehrssicherheit des Fahrrads und die Ausführung verschiedener Disziplinen, wie z.B. Slalom Fahren, Spurhalten, Bremsen usw. Am Ende des Vormittags hatten die Kinder unverletzt und zufrieden den Parcours geschafft. Die besten Teilnehmer dieses Turniers wurden mit Medaillen und Urkunden belohnt und werden zu weiteren Endausscheidungen vom ADAC eingeladen.

Das Kinderfest am Samstag musste wegen schlechter Witterung in die Weiße Rose verlegt werden. Aktivitäten wie Trampolinspringen, Hüpfburg, Leserallye der Oberreuter Lesemäuse und Abseilen vom Kirchturm lockten einige Kinder an. Zeitgleich fand im großen Saal des ÖGZ ein Flohmarkt des Kindergartens „Villa Regenbogen“ statt.

Höhepunkt und Abschluss dieser Weltkinderwoche war am Samstagabend ein Empfang im Internationalen Begegnungszentrum zum 1. Karlsruher Freiwilligentag, zu dem Oberreut mit 12 Freiwilligen die am stärksten vertretene Gruppe war. Bürgermeister Siegfried König hob in seiner Rede besonders das freiwillige Engagement des Arbeitskreises „Kinderfreundliches Oberreut“ hervor.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen 50 freiwilligen engagierten Helfern, die ihre Zeit und Kraft für die Kinder in Oberreut investiert haben.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises „Kinderfreundliches Oberreut“ findet am 15. November in der „Weißen Rose“ statt.

Ansprechpartnerin:

Andrea Bohrer

Tel: 868083 oder 866274

kinderfreundliches_oberreut@web.de

Sabine Wjst



Öffentliche Ökumenische Bücherei Oberreut

Bernhard-Lichtenberg-Str. 46

Tel.: 0721/ 86 48 96 32



Asterix und Obelix zu Gast in der Bücherei

Einen spannenden Nachmittag erlebten viele Kinder am 22. September. Die Ökumenische Bücherei Oberreut hat alle Kinder anlässlich der Weltkindertagswoche zur „Operation Hinkelstein“ eingeladen. Die Kids durften beim Hinkelstein-Parcours, Römerkegeln, Steine schleppen, Fische angeln und Katalpultschleudern ihre Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Das war jedoch dank des Zaubertrankes kein Problem.

Dabei wurden auch lebensgroße Asterix-Figuren bemalt, die jetzt in der Bücherei bewundert werden können. Diese Aktion sowie den Kauf sämtlicher Asterix-Bände wurden der Bücherei, als Mitglied des Arbeitskreises Kinderfreundliches Oberreut aus Mitteln des 24-Stunden-Laufes für Kinderrechte ermöglicht.

Aus demselben Topf erzielte der Elternbeirat der Anne-Frank-Schule bei einem Lesemarathon der 3. und 4. Klassen 125,- Euro, die der Bücherei in Form einer Bücherspende zukommen.

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren: Fahrschule Trenkle, Kranich-Apothelke, Erlebnisbäcker, 3. und 4. Klassen der Anne-Frank-Schule und private Spender

Termine:

Mittwoch, 8.12.04

Vorlesestunde für Kindergartenkinder

Mittwoch, 22.12.04

Vorlesestunde für Schulkinder

Mittwoch, 12. 01.05

Vorlesestunde für Kindergartenkinder



Mittwoch, 26. 01.05

Vorlesestunde für Schulkinder

Mittwoch, 23.02.05

Vorlesestunde für Schulkinder

Das Büchereiteam

IGO-Bürgerfrühschoppen

Sonntag, den 9. Januar 2005 ab 10:30 Uhr
im Oberreuter Gemeinschaftszentrum
„Weiße Rose“ unterer Eingang

Kartenvorverkauf für den Faschingsball

Samstag, den 29. Januar 2005
ab 20.02 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum

Tanz und Unterhaltung mit
**Ronny und dem
Oberreuter Männerballett**



Katholische Pfarrgemeinde St. Thomas Morus

Das Oberreuter Männerballett im Allgäu

Drei Tag lang haben wir Ballerinas neue Kraft und Ideen für die 5.Jahreszeit gesammelt.

Wo geht das besser?
– In Wertach beim Almbtrieb mit viel „muh“, Musik und Volksfeststimmung.

Gleichzeitig wurde unsere neue „Diva“ Matthias Bohrer in die Feinheiten unseres Balletts eingeweiht und musste erste Bewährungsproben bestehen.



Fächerbad Karlsruhe
Am Sportpark I
Tel. 0721/96701-0
Fax 0721/96701-70

Sport • Spiel • Spaß
Gesundheit
und Entspannung

76131 Karlsruhe
Email: info@faecherbad.de
SSC-Sportangebote:
Tel. 0721/96701-20



Bürgerverein Oberreut e.V.

Goerdelerstraße 1, 76189 Karlsruhe

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit melde ich mich als Mitglied bei der Bürgerverein Oberreut e.V. an.

Ich verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von Euro zu bezahlen.

Name, Vorname

Geboren am

Eintritt zum

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon

E-Mail

Es wird folgende Mitgliedschaft gewünscht:

- Einzelmitgliedschaft (6 Euro Jahresbeitrag pro Person)
 Ehepaar (9 Euro Jahresbeitrag)

Einzugsermächtigung und Datenschutzklausel:

o.g. Verein wird hiermit ermächtigt meine/unsere Daten zur Verwaltung elektronisch zu speichern. Die fälligen Mitgliedsbeiträge sollen von folgendem Konto eingezogen werden:

Bank

BLZ

Kontoinhaber

Kto-Nr.

Karlsruhe, den

Unterschrift